

Projekt: GSE – WIR BLEIBEN IN VERBINDUNG

Schulleben auf Distanz – das ist etwas anderes, als wir es bis vor Corona-Zeiten gewohnt waren. Vieles, was Schulleben außer Unterricht noch ausmachte, findet nicht mehr statt oder ist nur Teil der Erinnerung an Schule: ein Ort der spontanen Begegnung mit unterschiedlichsten Menschen, ein Ort, an dem sich Freunde und Freundinnen täglich treffen und an dem jeder einzelne sich mitteilen, Gemeinsames erleben und in den Austausch darüber kommen kann, was ihn und sie gerade beschäftigt, freut oder interessiert.

Genau das aber möchte die **GSE** weiterhin sein und zu diesem Zweck haben sich die Schülervertreterin Lorena (10R3) sowie die Schulleitung und Kollegen ein gemeinsames Projekt überlegt, um die Stimmen der Schulgemeinde hörbar und ihre Themen, Gedanken, Wünsche und Sorgen oder auch Grüße sichtbar werden zu lassen.

Wir möchten Sie und Euch daher aufrufen, an diesem gemeinsamen Schulprojekt mitzuwirken und den gegenseitigen Austausch von Gedanken und Perspektiven lebendig zu gestalten!

Inhalt des Vorhabens:

Gesammelt werden sollen Texte, in denen die Mitglieder unserer Schulgemeinde von sich, ihren Gedanken, Beobachtungen, Wünschen erzählen. Berichte von neu entdeckten Hobbies, Themen, die sie interessieren, Dinge, die man mal loswerden möchte, Entdeckungen der Corona-Zeit, die als Tipps gegen schlechte Laune, Langeweile oder Rückenbeschwerden auch andere begeistern können – all dies und mehr darf zum Ausdruck gebracht werden.

Unterstützt durch die Deutschlehrer*innen erhalten die Schüler*innen Anregungen zum Formulieren ihrer Ideen.

Dabei können folgende Schreibimpulse für die Klassen 5-8 einen Einstieg bieten:

- Ich sehne mich nach...
- Ich träume davon...
- Ich Sorge mich um...
- Wenn ich könnte, dann würde ich ...
- Das macht mir Mut...
- Seit Corona kann/weiß/kenne ich...

Ältere Schüler*innen können einzelne **Schlagworte** als Schreibanregung verwenden:

- Sehnsucht
- Traum
- Sorge
- Wunsch
- Mut

Die SuS dürfen ihren Gedanken zu dem jeweiligen Teilsatz oder Schlagwort, von dem sie sich angesprochen fühlen, freien Lauf lassen und einfach mal loslegen. Dabei steht es ihnen frei, Gedichte, Erzählungen oder innere Monologe, Songs oder freie Assoziationen zu entwerfen.

Fertige Textbeiträge können den Deutschkollegen in digitaler Form (wahlweise .doc, .pdf oder .jpeg-Format) übergeben werden. Handschriftliche Texte bitte als Bilddatei einsenden.

Zudem besteht die Möglichkeit Beiträge in Form von Audiodateien zu erstellen und der SV zukommen zu lassen. Hierfür bieten sich die Apps Sprachmemo und Garageband an.

Alle Beiträge sollen gesichtet werden, um sie in unterschiedlicher Weise präsentieren zu können.

Zeitraum und Abgabe:

Bis zum 30. April läuft der Zeitraum, in dem die Beiträge in Form von Texten entwickelt und an die Deutschlehrer eingereicht werden können. Audiodateien sind an Lorena (10R3) von der SV oder Bernd Schwarz abzugeben, die die Beiträge sichten und auswählen werden. Siehe dazu den **Flyer** im Anhang!

Bernd Schwarz: schwarz.bernd@gse.schule

Lorena Mönke: Lorena Moenke@gmail.com oder über Teams: LorMoe

Veröffentlichung:

Die Veröffentlichung der Beiträge soll über die Homepage der GSE erfolgen. Zu diesem Zweck sind die Einrichtung eines Blogs mit Hilfe von Klaus Bastian und die Entwicklung eines Podcasts durch die SV angedacht.

Darüber hinaus ist geplant im Schulgebäude begehbare Räume schaffen, die zur Auseinandersetzung mit den Gedankenanstößen der Schülerschaft und Schulgemeinde einladen.